

Denkzettel

Das CSU-Grenzschutz-Märchen

Was die CSU Ihnen auftischt:

Kontrollen durch Bayerns Grenzpolizei machen „Bayerns Grenzen sicher“
(Markus Söder)

Asylverfahren innerhalb 48 Stunden in Transitzone (demnächst)

Zurückweisung bereits registrierter Asylbewerber zum EU-Erstaufnahmestaat (demnächst)

Die CSU habe die „Asylwende“ gebracht
(CSU-Generalsekretär Markus Blume)

So sieht es wirklich aus:

Bayerns Grenzpolizei darf nur mit Erlaubnis des Bundes arbeiten –
zurückweisen darf sie NIEMANDEN!
Nur drei von rund 90 Grenzübergängen wurden bislang kontrolliert

Die drei geplanten Transitzone werden offene Türen haben. Wer sich 48 Stunden verdrückt, hat das Recht auf ein Asylverfahren – auch, wenn er schon abgeschoben wurde!

Nicht anderswo registrierte Zuwanderer **dürfen weiter über die Grenze** spazieren

Italien, Österreich und Griechenland wehren sich zudem massiv gegen die Rücknahme von Migranten

Schön wär's, aber es gibt keine „Asylwende“ mit der CSU

Und das fordert die AfD:

**KREUZ
PFLICHT
FÜR BAYERN**

Beide Stimmen für die AfD



- Sofortige strenge Kontrollen an **ALLEN** Grenzübergängen und aktive Bewachung der grünen Grenze!
- Nicht berechtigte Migranten an der Grenze **STRIKT und AUSNAHMSLOS** zurückweisen!
- Effektiver europäischer Außengrenzschutz in Absprache mit unseren Nachbarn!
- Aufnahmezentren in den Herkunftsregionen, **NICHT** in Europa!